



Michel Bergmann Die Teilacher

Roman

»Dramatisch, bitter und voll liebenswertem Humor.« *Senta Berger*

1946 hatten sie noch in ausrangierten Güterwaggons gehaust, in Kellern und halben Ruinen. Die Treppen baufällig, die Nachbarn grimmig, das politische Klima frostig. Bergmann, Fajnbrot, Verständig, Krautberg und die anderen waren zurückgekehrt, oft als einzige Überlebende ihrer Familie. Bei jedem Wetter, mit Horch, VW oder Tempo Dreirad waren sie Tag für Tag unterwegs, verkauften Weißwäsche in Aussteuerpaketen und fanden das Unerwartete: die Kraft, wieder an Liebe, Nestbau und Zukunft zu glauben.

Ab 6.4.2017 im Kino

»Warum ich Filmregisseur geworden bin? Um aus diesem wunderbaren Buch einen Film entstehen zu lassen.« *Sam Garbarski in einem Interview*

Der Film ›Es war einmal in Deutschland‹ von Sam Garbarski und mit Moritz Bleibtreu in der Hauptrolle basiert auf den Romanen ›Die Teilacher‹ und ›Machloikes‹ von Michel Bergmann.

Michel Bergmann
Die Teilacher
Roman

288 Seiten

ISBN: 978-3-423-14030-0

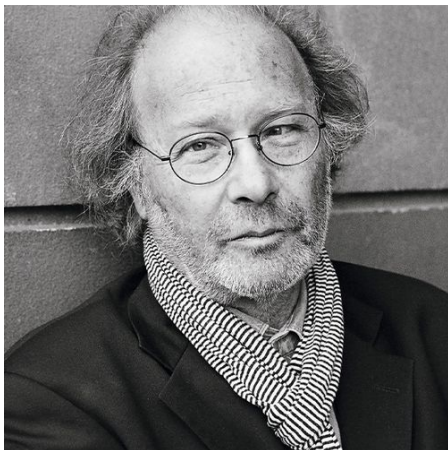
EUR 12,00 [DE]

EUR 12,40 [AT]

ET 1. September 2011

Zusatzinfos:

Lehrerprüfexemplar



© Heike Bogenberger

Autor*in

Michel Bergmann

Michel Bergmann wurde 1945 als Kind jüdischer Eltern in einem Internierungslager in der Schweiz geboren. Aufgewachsen in Paris und Frankfurt am Main, machte Bergmann eine Ausbildung bei der ›Frankfurter Rundschau‹ und wurde freier Journalist. Er entdeckte seine Liebe zum Film und arbeitet seither u.a. als Autor, Regisseur und Produzent. Seine Trilogie um jüdisches Leben im Frankfurt am Main der Nachkriegszeit war ein großer Erfolg.

Autor*in Michel Bergmann bei dtv

- Herr Klee und Herr Feld, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-14359-2
- Machloikes, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-14214-4
- Die Teilacher, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-14030-0
- Alles was war, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-14457-5